

Information für Patientinnen und Patienten

Lesen Sie diese Packungsbeilage sorgfältig, denn sie enthält wichtige Informationen.

Dieses Arzneimittel haben Sie entweder persönlich von Ihrem Arzt oder Ihrer Ärztin verschrieben erhalten oder Sie haben es ohne ärztliche Verschreibung in der Apotheke oder Drogerie bezogen. Wenden Sie das Arzneimittel gemäss Packungsbeilage beziehungsweise nach Anweisung des Arztes, Apothekers oder Drogisten bzw. der Ärztin, Apothekerin oder Drogistin an, um den grössten Nutzen zu haben. Bewahren Sie die Packungsbeilage auf, Sie wollen sie vielleicht später nochmals lesen.

Warz-ab® Extor

Was ist Warz-ab® Extor und wann wird es angewendet?

Warz-ab Extor ist eine Lösung zum Auftupfen auf die Haut. Beim Auftupfen bildet sich in kurzer Zeit ein Film. Das Anlegen eines Verbandes ist nicht erforderlich. Dieser Film lässt die Inhaltsstoffe über einen längeren Zeitraum auf die Haut einwirken und so ihre hornhautablösende Wirkung entfalten. Angewendet wird es zur Entfernung von Warzen, Hühneraugen, Hornhaut und Schwielen.

Was sollte dazu beachtet werden?

Hühneraugen, Hornhaut und Schwielen sind Hornhautverdickungen, die mehr oder weniger tief in Hautschichten hineinreichen und teils erheblichen Druckschmerz verursachen. Warzen sind Virus-Infektionen der Haut. Nach einer Ansteckung mit Warzenviren kommt es - oft erst nach längerer Zeit - zu einem vermehrten Zellwachstum, das dann als Warze sichtbar wird. Warzen sind ansteckend und können sich leicht ausbreiten, weswegen jede entstandene Warze sofort behandelt werden sollte.

Man kann sich vor Ansteckung durch Warzenviren schützen, indem man auf Barfusslaufen in Gemeinschaftseinrichtungen (Sauna, Schwimmbad, Sporthallen usw.) verzichtet und nach Schwimmbadbesuchen Hände und Füsse desinfiziert und gut abtrocknet. Handtücher sollten nicht mit anderen Personen gemeinsam benutzt werden.

Wann darf Warz-ab Extor nicht angewendet werden?

Nicht anzuwenden, wenn eine Überempfindlichkeit gegen Salicylsäure oder einen anderen Bestandteil des Präparates bekannt ist. Warz-ab Extor soll nicht angewendet werden im Gesicht, im Genitalbereich sowie auf Muttermalen und behaarten Warzen.

Warz-ab Extor darf bei Kindern unter 3 Jahren nicht angewendet werden.

Wann ist bei der Anwendung von Warz-ab Extor Vorsicht geboten?

Warz-ab Extor kann zu örtlichen Reizungen der gesunden Haut führen. Es soll daher nur genau auf der zu behandelnden Stelle angewendet werden (Fläche keinesfalls grösser als 2 cm Durchmesser). Zum Schutz der umliegenden Haut soll diese mit Zinkpaste, Vaseline oder einer Fettcreme abgedeckt werden. Die Hornhautablösung führt zu einer vorübergehenden Verdünnung der Hautschicht, wobei diese auch lichtempfindlicher wird. Übermässige Sonnenlichteinwirkung sollte daher vermieden werden. Nicht mit Augen, Schleimhäuten und Wunden in Berührung bringen. Wenn Sie an Zuckerkrankheit oder Durchblutungsstörungen leiden, wenden Sie Warz-ab Extor nur unter ärztlicher Aufsicht an. Dieses Arzneimittel enthält 161.8 mg Alkohol (Ethanol) pro 1 g Lösung.



Bei geschädigter Haut kann es ein brennendes Gefühl hervorrufen.

Informieren Sie Ihren Arzt, Apotheker oder Drogisten bzw. Ihre Ärztin, Apothekerin oder Drogistin, wenn Sie

- an anderen Krankheiten leiden,
- Allergien haben oder
- andere Arzneimittel (auch selbst gekaufte!) einnehmen oder äusserlich anwenden.

Darf Warz-ab Extor während einer Schwangerschaft oder in der Stillzeit angewendet werden?

Auch wenn die Menge, die bei der Anwendung auf der Haut aufgenommen wird, gering ist, wird vorsichtshalber davon abgeraten, Warz-ab Extor während der Schwangerschaft anzuwenden, es sei denn, dies ist zwingend notwendig.

Salicylsäure geht in die Muttermilch über. Auch wenn die Menge, die bei der Anwendung auf der Haut aufgenommen wird, gering ist, wird vorsichtshalber davon abgeraten, Warz-ab Extor während der Stillzeit anzuwenden, es sei denn dies ist zwingend notwendig.

Wie verwenden Sie Warz-ab Extor?

(Soweit vom Arzt nicht anders verordnet.)

Bei Hühneraugen, Hornhaut und Schwielen: Mit Hilfe des Spatels wird etwas Warz-ab Extor auf die betroffene Stelle getupft, leicht verstrichen und eintrocknen gelassen. Diese Behandlung wird zweimal täglich während 4 bis 5 Tagen hintereinander durchgeführt. Schliesslich werden die erweichten Hornschichten zusammen mit dem entstandenen Film abgezogen, wobei ein heisses Bad das Ablösen noch zusätzlich erleichtert.

Bei Warzen: Die Behandlung wird wie bei Hühneraugen, Hornhaut und Schwielen durchgeführt, jedoch über einen längeren Zeitraum. Der Film mit anhaftenden Hornschichten sollte dabei alle 2 bis 3 Tage abgezogen werden. Je nach Art und Grösse der Warze dauert es 2 bis 3 Wochen bis zur vollständigen Beseitigung. Sollte nach dieser Zeit kein Behandlungserfolg erzielt worden sein, wird empfohlen, einen Arzt aufzusuchen.

Die Anwendung und Sicherheit von Warz-ab Extor bei Kindern unter 3 Jahren ist bisher nicht geprüft worden.

Halten Sie sich an die in der Packungsbeilage angegebene oder vom Arzt oder der Ärztin verschriebene Dosierung. Wenn Sie glauben, das Arzneimittel wirke zu schwach oder zu stark, so sprechen Sie mit Ihrem Arzt, Apotheker oder Drogisten bzw. mit Ihrer Ärztin, Apothekerin oder Drogistin.

Welche Nebenwirkungen kann Warz-ab Extor haben?

An und in der Nähe der mit Warz-ab Extor behandelten Hautstelle können Sie möglicherweise Folgendes bemerken:

Sehr häufig (betrifft mehr als einen von 10 Anwendern)

Hautreizung, Hautrötung, Abschälen der Haut, brennendes Gefühl, Jucken, Trockenheit der Haut.

Häufig (betrifft 1 bis 10 von 100 Anwendern)

Hautausschlag, Verdickung der Haut.

Selten (betrifft 1 bis 10 von 10'000 Anwendern)

Allergische Reaktion mit Entzündung, Schwellung, Rötung und Brennen; Schmerzen,



Verfärbung der Haut.

Die Behandlung sollte dann abgebrochen werden und die betroffene Stelle mit viel Wasser abgespült werden. Die Hornhautablösung führt zu einer vorübergehenden Verdünnung der Hautschicht, wobei diese auch lichtempfindlicher wird. Übermässige Sonnenlichteinwirkung sollte daher vermieden werden.

Wenn Sie Warz-ab Extor versehentlich auf gesunden Hautstellen anwenden, kann Folgendes auftreten:

- Blasenbildung
- Schuppenbildung

Wenn Sie Warz-ab Extor versehentlich verschlucken oder, zu häufig, über einen langen Zeitraum oder grossflächig anwenden, kann Ihr Körper möglicherweise zu viel Salicylsäure aufnehmen. Dies könnte zu einer Salicylat-Vergiftung (Salicylismus) führen. Einige der üblichen Symptome, die im Zusammenhang mit Salicylismus auftreten können, sind u.a. Durstgefühl, Klingeln in den Ohren oder Taubheit, Übelkeit oder Erbrechen, Müdigkeit, erhöhte Atemfrequenz, Schwindel, warme Hände und Füsse oder ungewöhnliche Stimmungen/Gedanken.

Beenden Sie die Anwendung von Warz-ab Extor und suchen Sie Ihren Arzt bzw. Ärztin auf, wenn die vorangehend erwähnten oder andere Symptome bei Ihnen auftreten.

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt, Apotheker oder Drogisten bzw. Ihre Ärztin, Apothekerin oder Drogistin. Dies gilt insbesondere auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.

Was ist ferner zu beachten?

Haltbarkeit

Das Arzneimittel darf nur bis zu dem auf dem Behälter mit «EXP» bezeichneten Datum verwendet werden.

Lagerungshinweis

Bei Raumtemperatur (15-25°C) lagern.

Gut verschlossen lagern.

Ausser Reichweite von Kindern aufbewahren.

Weitere Hinweise

Nur zur äusserlichen Anwendung bestimmt!

Feuergefährlich!

Ist die Lösung nicht mehr dünnflüssig, muss diese vernichtet werden.

Nicht auf Kleidung bringen, da Flecken nicht entfernt werden können.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen Ihr Arzt, Apotheker oder Drogist bzw. Ihre Ärztin, Apothekerin oder Drogistin.

Diese Personen verfügen über die ausführliche Fachinformation.

Was ist in Warz-ab Extor enthalten?

Wirkstoffe

1 g Lösung enthält: Salicylsäure 100 mg, Milchsäure 111 mg.

Hilfsstoffe

Pyroxylin, Ether, natives Rizinusöl, Ethanol 96 % 152.64 mg/g Lösung, wasserfreies Ethanol 16.49 mg/g Lösung, gereinigtes Wasser.



Zulassungsnummer

17035 (Swissmedic)

Wo erhalten Sie Warz-ab Extor? Welche Packungen sind erhältlich?

In Apotheken und Drogerien, ohne ärztliche Verschreibung.

Fläschchen 10 ml Lösung.

Zulassungsinhaberin

F. Uhlmann-Eyraud SA, 5600 Lenzburg.

Diese Packungsbeilage wurde im Januar 2022 letztmals durch die Arzneimittelbehörde (Swissmedic) geprüft.

